

E.M., über ihren rechtlichen Betreuer Dietrich-Hartmann besorgen lassen.

Dadurch kann eine ausreichende Versorgung mit Sonnenlicht (Vitamin D) sichergestellt werden.

**zu 4.** Muß abheilen, keine Selbstverletzung, wurde vermutlich durch unqualifizierte Blutentnahme, oder Medikamenten Verabreichung ausgelöst.

**zu 5. a)** durch die auf A.M.s körpergerechten Möbel in Wohnung werden sich die meisten Beschwerden aus ihrem Körper entfernen.

Ihr Personal- und Fitneß-Trainer E.M. wird ihr durch gezielte Behandlungsmaßnahmen die restlichen Beschwerden lindern bzw. nehmen.

**zu 5. b)** A.M.s Personal- und Fitneß-Trainer E.M. wird durch gezielte Behandlungen der Abduktoren und Adduktoren ebenso der Faszien in den nächsten Wochen versuchen, die Funktionalität der rechten Schulter wieder herzustellen. Ebenso wird E.M. durch geeignete, altersgerechte Trainingsmethoden versuchen, die fehlende, rückgebildete Muskelmasse wieder aufzubauen.

**zu 5. c)** Durch das sofortige Weglassen von zwängender Kleidung, Windeln, nicht altersgerechter Nahrung und den Einsatz von körpergerechten Möbeln, sowie Massagen des Krumm-Blinddarmbereiches durch A.M.s Personal- und Fitneß-Trainer E.M., werden die Beschwerden voraussichtlich in drei bis vier Wochen abklingen.

**zu 6.** A.M. wird unter Anleitung ihres Personal- und Fitneß-Trainer E.M. leichte Selbsthypnose durchführen. Dabei wird sie lernen, daß sie wieder, wie vor 7 Wochen und früher, rechtzeitig ihren Harndrang erkennt, und auch nachts nicht gehindert wird, die Toilette aufzusuchen.

**zu 7.** Obwohl A.M. eine Haushaltshilfe E.M. beschäftigt, wird sie weiterhin ihre Leibwäsche selbst versorgen.

Aufgenommen und bekundet:

Egon Moosmayer